

## Fachbereich Bürgerservice, Schutz und Ordnung Berufsfeuerwehr

**2024**



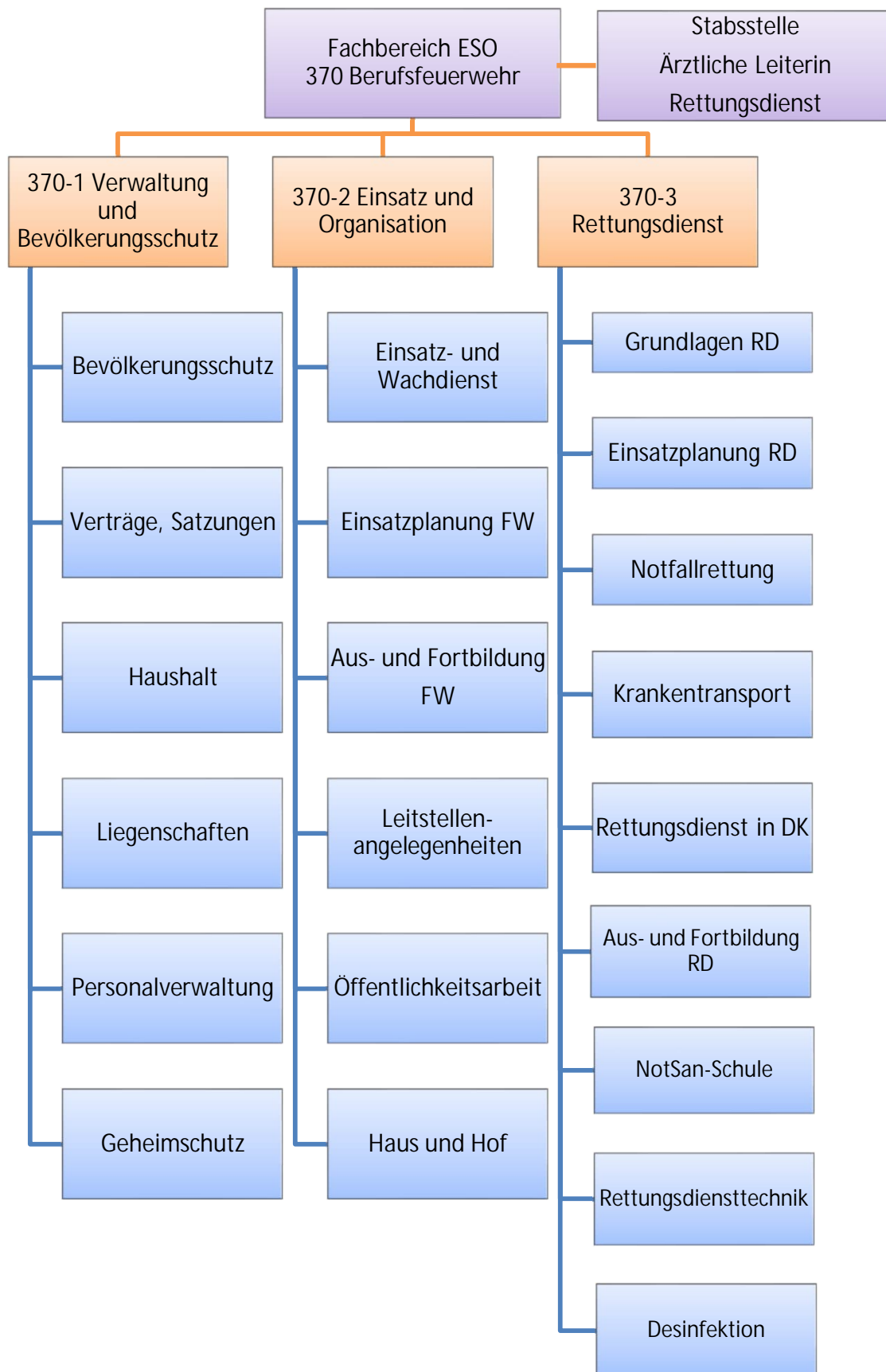
**JAHRESBERICHT**



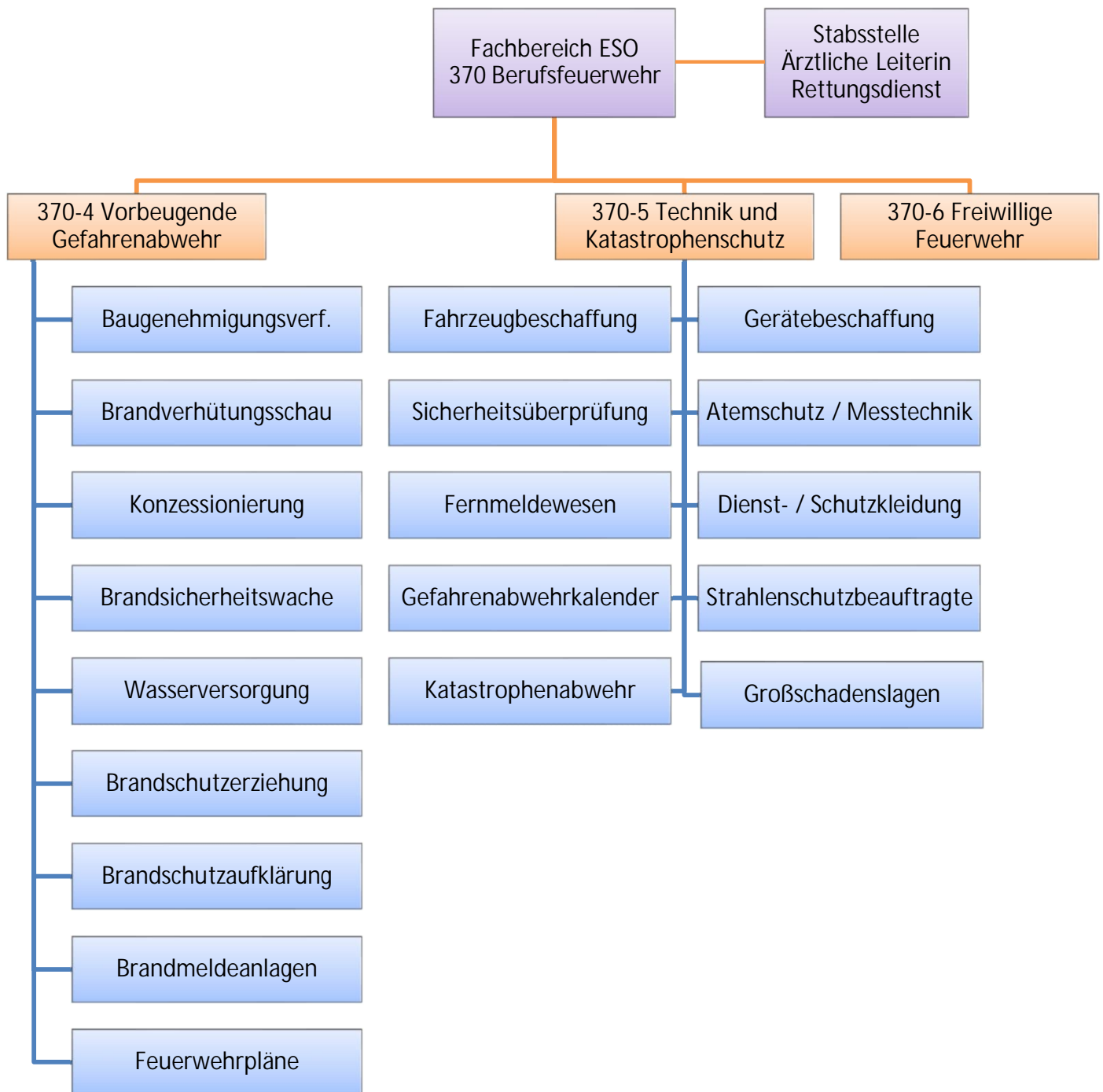
**FEUERWEHR  
RETTUNGSDIENST  
KATASTROPHENSCHUTZ**

**112**

# Organisation der Feuerwehr Flensburg



# Organisation der Feuerwehr Flensburg



# Einsatzgebiet Feuerwehr

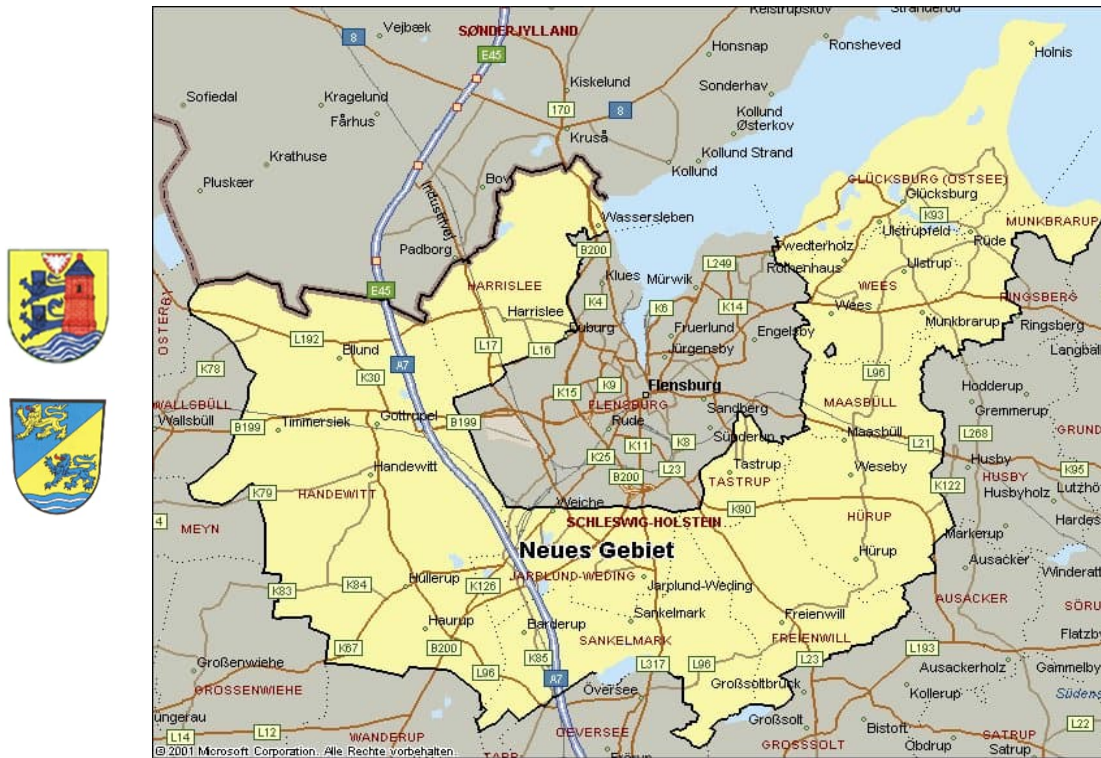
Das Einsatzgebiet der Berufsfeuerwehr Flensburg umfasst das Stadtgebiet Flensburg. Im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe können Einheiten der Berufsfeuerwehr Flensburg auch in das Stadtrandgebiet der Stadt Flensburg alarmiert werden.



Größe Stadtgebiet:	56,35 km <sup>2</sup>
Einwohnerzahl der Stadt Flensburg am 31.12.2024:	99.000

# Einsatzgebiet Rettungsdienst

Die Berufsfeuerwehr Flensburg bedient, aufgrund eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Kreis Schleswig-Flensburg, auch die Notfallrettung in umliegenden Gemeinden.



Aufgrund einer Vereinbarung bedient der Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr Flensburg auch die Kommune Bov in Dänemark.



Einwohnerzahl „Rettungsdienst“ am 31.12.2024: ca.145.000

# Personalbestand

## Beamte im Dienst der Berufsfeuerwehr

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Höherer Dienst	A 13 – A 16	1
Gehobener Dienst	A 10 – A 13	12
Mittlerer Dienst	A 7 – A 9Z	128
Feuerwehrbeamte insgesamt		141
Atemschutz-Geräteträger		141
Führerscheinklasse CE (Klasse 2)		141
Brandmeisteranwärter		23



## Verwaltungskräfte im Dienst der Berufsfeuerwehr

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Verw.-Beamte	A 9	1
Verw.-Beamte	A 8	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 9a	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 8	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 6	1

# Personalbestand

---

## Verwaltungskräfte im Rettungsdienst

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Verw.-Beamte	A 13	1
Verw.-Beamte	A 9Z	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 9a	1
Werkstattleiter	EntGr. 9b	1
Stellv. Werkstattleiter	EntGr.9a	1
Verw.-Angestellte	EntGr. 6	3
Verw.-Angestellte	EntGr. 8	1
Ärztliche Leitung RD	EntGr. 15	1
Sachbearbeiter ÄLRD	EntGr. 9a	1
Dozent	EntGr. 9c	1
Leitung, Dozent Aus- und Fortbildung	EntGr. 11	1
Beschäftigter Lager	EntGr. 6	1
Praxisanleiter	EntGr. 9b	2
Verw.-Angestellte QM	EntGr. 11	1

# Personalbestand

---

## Angestellte im Rettungsdienst

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl
Notfallsanitäter	EntGr. N	14
Rettungsassistenten	EntGr. 6	0
Rettungssanitäter	EntGr. 4	8
Notfallsanitäter Auszubildende		12

# Einsatzfahrzeuge



Fahrzeuge (Stand 31.12.2024)	BF	FF	KatS
HLF	4	0	0
LF 16	0	2	0
LF KatS	0	0	4
SW	0	0	1



Hubrettungsfahrzeuge	BF	FF	KatS
DLK 23-12	2	0	0



Rüst- und Gerätewagen	BF	FF	KatS
RW 1	0	0	2
GW – W	1	0	0
GW – G3	1	0	0
GW – H	1	0	0
GW – Logistik	1	0	6



Rettungsfahrzeuge	BF	FF	KatS
NEF	3	0	0
ATrKW	0	0	2
MZF	9	0	2
KTW	2	0	9
LNA	2	0	0
GES	1	0	0



Sonstige Fahrzeuge	BF	FF	KatS
ELW 1	1	1	0
ELW 2	1	0	0
MTW	1	6	1
ABC – ErKw	0	0	1
WLF	2	0	0
Sonstige	4	0	9



Feuerwehrranhänger	BF	FF	KatS
Fw – Boote	1	0	0
FwA – Öl	1	0	0
FwA – RTB	1	0	0
FwA – LoK	0	0	1
Netz-Ersatz-Anlage	0	0	3
Hochleistungspumpe	0	1	1



Pumpen und Container	BF	FF	KatS
TS 8/8	3	6	0
Container Ölwehr	1	0	0
Container Sonderlöschmittel	1	0	0
Container Technische Hilfe	1	0	0
Container AB Pritsche	1	0	0
Container Sandsackfüllmaschine	1	0	0
Container Sandsack	2	0	0

# Einsätze der Berufsfeuerwehr Flensburg

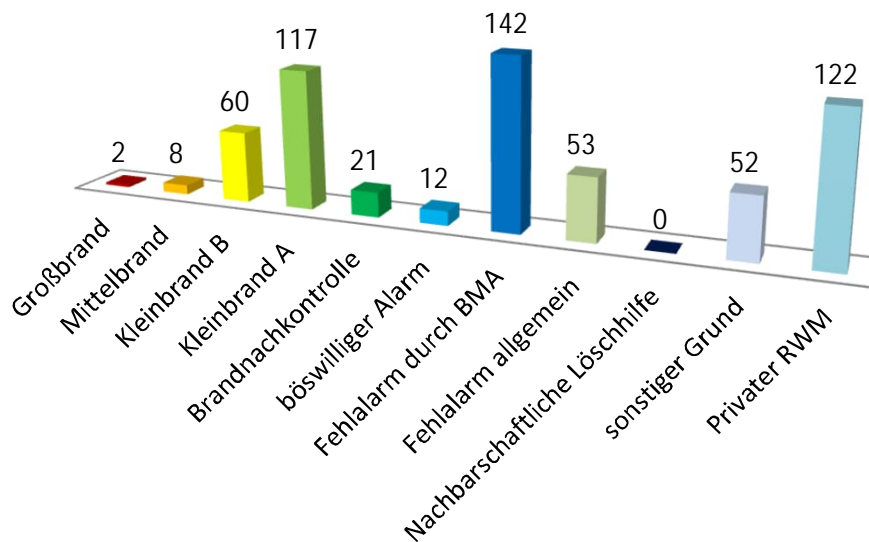
Feueralarme insgesamt: 589  
 davon 116 FEU K (Einsatz HLF1 oder HLF2)  
 sowie 473 Löschzugeinsätze  
 davon 185 Löschzugeinsätze mit FF

Einsatzanlässe bei Feueralarm  
 (BF und FF / LZ und  
 Einzelfahrzeugeinsätze)

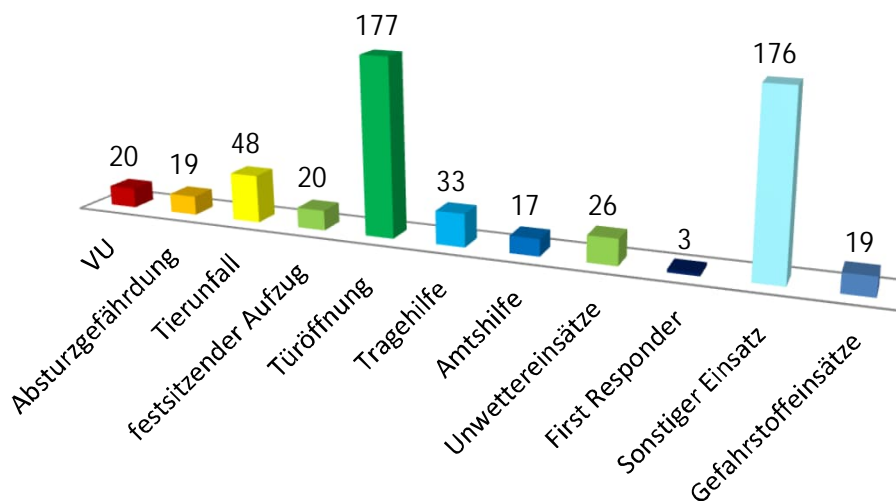
Feueralarme insgesamt

2022	2023	2024
611	601	589

## Brandeinsätze



## Technische Hilfeleistung Gesamtanzahl 558



# Einsatzstatistik Rettungsdienst 2024



benjamin nolte

	2022	2023	2024
Gesamteinsätze	34.436	33.867	34.219
Davon Notfalleinsätze (MZF)	18.286	17.965	18.948
Davon Notfalleinsätze (NEF)	3.361	3.664	3.577
Davon Verlegeeinsätze (VEF)	475	413	400
Davon Krankenföörderung (MZF)	12.289	11.790	11.280
Rettungsdiensteinsätze in Dänemark	25	35	14



nordpresse mediendienst

# Personalfortbildung 2024

Fortbildungsmaßnahme	Anzahl der Teilnehmer
Ausbildung Brandmeisteranwärter	23
5 Fortbildungen zum Thema Bewältigung von Großschadensfällen	75

Hinweis:

Die jährliche Fortbildung der Mitarbeitenden im Rettungsdienst wird durch entsprechende Tageskurse im Umfang von 30-40 Stunden pro Jahr und Mitarbeitende sichergestellt. Das Löschzugpersonal führt 6 x pro Woche schichtbegleitenden Unterricht sowie 5 x wöchentlich Dienstsport durch. Zudem findet mindestens einmal jährlich ein externer Lehrgangstag für Atemschutzgeräteträger statt.



# Personal der Freiwilligen Feuerwehren

Mitgliederentwicklung der Freiwilligen Feuerwehren (Stand 31.12.2024)	2022	2023	2024
6 Freiwillige Feuerwehren	254	247	256
6 Jugendfeuerwehren	126	128	129
Mitglieder insgesamt	380	375	385
Kinderabteilung	31	34	32

Fortbildungsmaßnahme	Anzahl der Teilnehmer
Zugführung Teil I und II	3
Gruppenführung Teil I und II	5
Truppführung	10
Truppfrau/Truppmann Teil I und II	29
Atemschutzgeräteträger	11
Fortbildung Jugendfeuerwehr	127

Ehrungen in der Freiwilligen Feuerwehr	Anzahl
Leistungsspange der DJF	9
Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber	4
Schleswig-Holsteinisches Ehrenkreuz in Bronze	2
Dienstabzeichen 10 Jahre	3
Dienstabzeichen 20 Jahre	4
Dienstabzeichen 30 Jahre	4
Dienstabzeichen 60 Jahre	2

# Stabsrahmen- und Fachdienstübungen

Übungsform	Datum
Stabsrahmenübung	18.03. & 24.06.2024
EPS-Web Schulung	18.03. & 24.06.2024
Planungsseminar an der Landesfeuerweherschule	02.12. – 04.12.2024

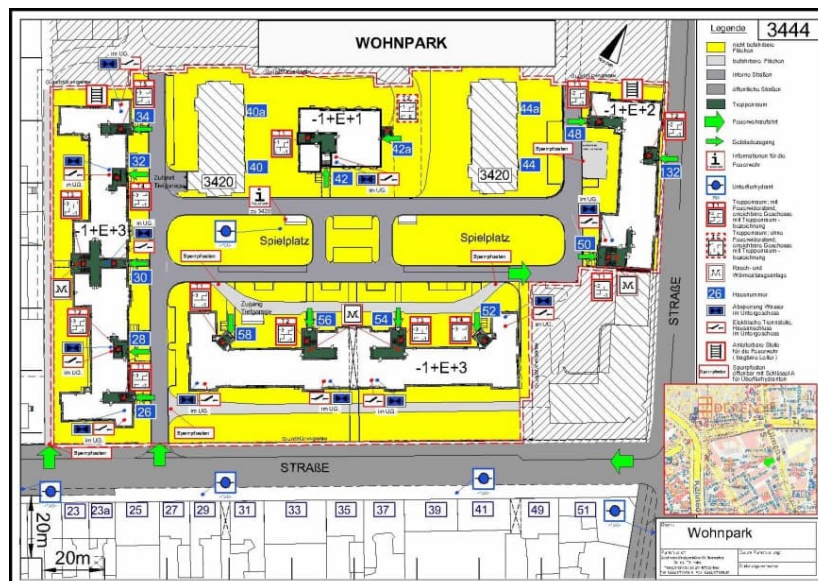


Foto: BF Flensburg

# Vorbeugende Gefahrenabwehr



	2022	2023	2024
Anzahl der Gutachten	347	309	301
Anzahl der Brandverhütungsschauen	125	112	87
Anzahl der Beratungen	498	503	511



# Brandschutzerziehung und -aufklärung

Brandschutzerziehung und -aufklärung	2022 Gruppen	2023 Gruppen	2024 Gruppen
Kindergärten	15	27	25
Schulen	8	5	15
Sonstige/Führungen	25	50	62
Tätigkeiten Gesamt	48	82	102



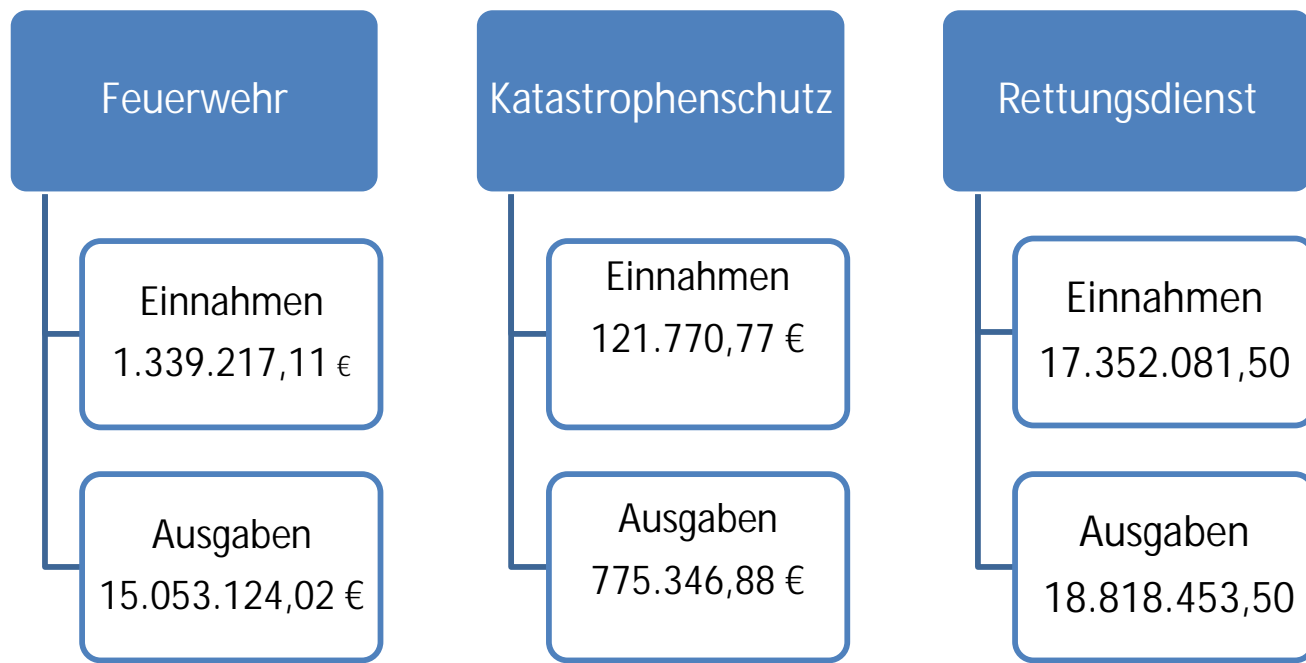
Foto: Google

Anzahl der Teilnehmer	2022	2023	2024
Kindergärten	216	432	678
Schulen Primär (1.-4. Klasse)	128	84	322
Schulen Sekundär (ab 5. Klasse)	61	22	83
Sonstige	16	20	16
Gesamt	421	558	1099

# Haushalt der Berufsfeuerwehr Flensburg

---

Stand: 31.12.2024



Flensburg, im August 2025

Carsten Herzog  
Branddirektor

# Einsatzgeschehen

## Januar-März



01.01.2024

Neben mehreren kleinen Bränden im Stadtgebiet musste die Feuerwehr in der Neujahrsnacht auch zu einer Wasserrettung ausrücken.

Gegen vier Uhr am Morgen wählten Zeugen den Notruf, nachdem sie am Harniskai zwischen den Getreidesilos und dem besonders gesicherten Wirtschaftshafen eine Person im Wasser entdeckt hatten.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte hatte die Frau aber das Wasser schon selbst wieder verlassen und war vor Feuerwehr und Polizei geflüchtet.

Zwei Zeugen, die der Frau helfen wollten, waren über den hohen Sicherheitszaun geklettert und steckten in dem abgesperrten Bereich fest.

Mit der Drehleiter konnte die Feuerwehr die beiden hilflosen Zeugen erreichen und sie mit dem Korb retten.



Thomsen/Förde.news

18.03.2024

Gegen 20:20 Uhr wurde der Löschzug zu einem Schornsteinbrand in den Stadtteil Tarup gerufen.



Nach Ankunft an der Einsatzstelle wurde schnell deutlich, dass das Feuer sich nicht nur auf den Schornstein begrenzt.

Zur Unterstützung der Berufsfeuerwehr wurden die freiwilligen Feuerwehren Tarup und Engelsby alarmiert.

Trotz der umfangreichen Maßnahmen von innen und außen brannte der Dachstuhl sowie das Obergeschoss aus. Es konnte lediglich ein Übergreifen auf das Erdgeschoss verhindert werden.



Zeitgleich zu diesem Einsatz rückte die Freiwache der Berufsfeuerwehr sowie die freiwillige Feuerwehr Jürgensby zu parallelen Einsätzen aus.

Thomsen/Foerde.news

# Einsatzgeschehen

## Mai-Juni



03.05.2024

Bei einem schweren Unfall im Kreuzungsbereich B199/Friedrich-Ebert-Straße wurden 4 Personen verletzt. Bei einer Kollision zwischen einem Rüstwagen der Freiwilligen Feuerwehr Innenstadt und einem PKW überschlug sich der Rüstwagen. Während die Insassen des PKW sich selber aus ihrem Wagen befreien konnten, wurde der Beifahrer des Feuerwehrfahrzeuges eingeklemmt und musste von den eigenen Kameraden befreit werden.



Alle vier beteiligten Personen wurden nach einer Erstversorgung ins Krankenhaus eingeliefert. Lebensgefahr bestand glücklicherweise bei keinem der Beteiligten. Die B199 wurde im Bereich der Unfallstelle voll gesperrt. Ein Sachverständiger wurde hinzugezogen, um den genauen Hergang des Unfalls zu klären.

Thomsen / Foerde.news

29.06.2024

Gegen 14:00 Uhr wurde die Feuerwehr zu einem Großeinsatz in die Lecker Chaussee alarmiert. Auf der Anfahrt war bereits eine starke Rauchentwicklung zu erkennen. Von dem Feuer waren ein ehemaliges Stallgebäude, eine Scheune und eine angrenzende Lagerhalle betroffen.



Es wurde umgehend mit einem Löschangriff begonnen. Zudem wurden zeitgleich Belüftungsmaßnahmen durchgeführt, um den Rauch sowie die Wärme abzuleiten. Durch die eingeleiteten Maßnahmen konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden.



Thomsen / Foerde.news

# Einsatzgeschehen

## Juli-August

21.07.2024

Gegen 18:30 Uhr wurde ein Schwimmer, der die Förde von Solitude nach Kollund durchqueren wollte, als vermisst gemeldet. Daraufhin wurden Rettungskräfte auf deutscher wie auf dänischer Seite alarmiert.



Nach ca. eineinhalb Stunden Suche wurde die Person völlig entkräftet aber lebend in Kollund entdeckt.

Nach dieser erlösenden Nachricht konnte der Einsatz gegen 20:00 Uhr beendet werden.



An dem Einsatz waren neben der Berufsfeuerwehr Flensburg, einschließlich der Tauchergruppe, auch die DLRG, die Freiwillige Feuerwehr Glücksburg sowie die dänische Feuerwehr und Polizei beteiligt.

Heiko Thomsen / Foerde.news

27.08.2024

Am Dienstagmorgen gegen 7:00 Uhr kam es zu einem folgenschweren Unfall auf der Nordstraße. Ein aus Richtung Hafendamm kommender 61-jähriger Fahrer eines PKW kam aus gesundheitlichen Gründen von der Fahrbahn ab, geriet an die Leitplanke und prallte nach ca. 650 Metern gegen einen Baum.



Unfallzeugen alarmierten sofort die Rettungskräfte und begannen mit der ersten Hilfe.

Neben einem Rettungswagen und dem Notarzt kam auch die Berufsfeuerwehr zur Einsatzstelle. Der Fahrer des PKW wurde unter Reanimationsmaßnahmen ins Krankenhaus gebracht wo er dann verstarb.



Obwohl der PKW bei dem Unfall die Gegenfahrbahn sowie den Fußweg kreuzte waren keine weiteren Personen betroffen.

Heiko Thomsen / Foerde.news

# Einsatzgeschehen

## September

14.09.2024

Am frühen Samstagmorgen gegen 05:15 Uhr wurde die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Innenstadt zu einem Gebäudebrand in die Husumer Straße gerufen.



Nach kurzer Erkundung wurde eine brennende Gartenliege im Treppenraum als Ursache ermittelt. Obwohl der Treppenraum durch den Brand verrauchert war, hatten bereits 15 Personen das Gebäude über diesen verlassen und wurden daher vorsorglich medizinisch untersucht.

Während die Einsatzkräfte noch mit den Nachlöscharbeiten beschäftigt waren, ging der nächste Alarm ein.

In der nahegelegenen Bahnhofstraße, unweit des Carlisle-Parks, wurde ein brennender PKW gemeldet. Ein Teil der Einsatzkräfte machte sich umgehend auf den Weg dorthin.



Bereits auf der Anfahrt war der Vollbrand eines SUV zu erkennen. Der betroffene SUV brannte vollständig aus und zusätzlich wurden zwei weitere Fahrzeuge beschädigt.



Während der Löscharbeiten entdeckte ein Polizist in rund 100 Meter Entfernung ein weiteres brennendes Fahrzeug.

Er versuchte vergebens dieses mit einem tragbaren Feuerlöscher zu bekämpfen, so dass die im Einsatz befindlichen Feuerwehrleute diesen PKW ebenfalls noch löschen mussten.



Da bei allen drei Bränden von Brandstiftung auszugehen ist, übernahm die Kriminalpolizei noch während des Einsatzes der Feuerwehr die Ermittlungen.

Glücklicherweise kam es durch die Feuer zu keinerlei Personenschäden.

# Einsatzgeschehen

## Oktober-November

15.10.2024

Bei einem tragischen Unfall ist am Dienstagmorgen gegen 07:45 Uhr ein 18 Jahre alter Motorradfahrer ums Leben gekommen.



Er war auf der Marienallee in Richtung Burgplatz unterwegs. Zur gleichen Zeit wollte ein PKW in die Einfahrt zum Einkaufszentrum in Höhe der Robert-Koch-Straße abbiegen und übersah dabei vermutlich das entgegenkommende Zweirad.



Der Motorradfahrer versuchte noch, die Kollision durch eine Vollbremsung zu verhindern. Dabei stürzte er auf die Fahrbahn und wurde von dem Volvo erfasst.

Trotz der sofort begonnenen Ersthelfermaßnahmen und der Tätigkeit der alarmierten Rettungskräfte verstarb der junge Mann noch an der Unfallstelle.

26.11.2024

Gegen 17:00 Uhr wurde der Löschzug sowie der Rettungsdienst zur Friesischen Straße gegenüber des Südermarkts gerufen. Dort wurde in einem Gebäude Ammoniakgeruch gemeldet. Zum Zeitpunkt der Alarmierung sollten sich noch mehrere Personen in dem Objekt aufhalten. Zudem befand sich auf dem Südermarkt gerade der Weihnachtsmarkt.



Aus Sicherheitsgründen wurde der Bereich rund um die Angelburger Straße, insbesondere der Südermarkt, für den Verkehr gesperrt. Im Treppenhaus konnte eine geringe Konzentration von Ammoniak gemessen werden. Innerhalb der Wohnungen und der dort befindlichen Praxis gab es jedoch keine Hinweise auf das Gas. Daraufhin wurden erreichbare Fenster geöffnet und mit Unterstützung eines Druckbelüfters ein Luftaustausch durchgeführt.



Unklar blieb, woher der Ammoniak-Geruch im Treppenhaus stammte. Die Polizei übernahm die Ermittlungen.

# Besonderes

---

## Neubau Feuerwache

Um die Berufsfeuerwehr Flensburg in der wachsenden Stadt zukunftsfähig aufzustellen und die Hilfsfrist von 10 Minuten im gesamten Stadtgebiet zu gewährleisten, wurde durch die Politik der Grundsatzbeschluss gefasst zwei neue Feuerwachen zu errichten (Zwei-Wachen-Lösung)

Dazu wird eine Hauptwache im Westen, am Quakenweg und eine Wache im Osten, am Adelbyer Kirchenweg geplant.



Seit der Gründung der Berufsfeuerwehr im Jahr 1904 rückten die Einsatzkräfte immer von einem Standort aus. Der heutige Standort, Munketoft 16, wurde 1954 bezogen. Die heutigen Anforderungen an die technische und personelle Ausstattung sind jedoch höher als vor rund 70 Jahren. Um die gesetzliche Hilfsfrist zu gewährleisten und den gestiegenen Anforderungen Rechnung zu tragen, wurde die Zwei-Wachen-Lösung beschlossen.

Damit wird die Berufsfeuerwehr Flensburg gänzlich neu aufgestellt. Eine Umorganisation von einer zentralen auf zwei Wachen führt dazu, dass fast alle Abläufe und Prozesse im Einsatz- sowie im Innendienst überprüft und voraussichtlich auch angepasst werden müssen.

Um diese Mammutaufgabe neben dem aktuellen Tagesgeschäft zu koordinieren, wurde zusätzlich zu den Stadt- und Feuerwehrinternen Abteilungen sowie Sachgebieten auch ein externes Organisationsgutachten in Auftrag gegeben, welches die Neuorganisation begleiten soll.